

Zur Aus- und Weiterbildung von Spezialisten der Linie IX durch die Hauptabteilung IX wurden insgesamt 11 mehrtägige Lehrgänge zu Problemen der Bekämpfung der Spionage imperialistischer Geheimdienste, des Mißbrauchs kultureller und künstlerischer Ausdrucksmittel zur Organisation politischer Untergrundtätigkeit, von Angriffe gegen die Volkswirtschaft der DDR, des ungesetzlichen Verlassens und der Erzwingung von Übersiedlungen unter Beachtung sich ergebender Beweiserfordernisse und Konsequenzen für die Rechtsanwendung durchgeführt. Im gleichen Rahmen erfolgten Maßnahmen zur Qualifizierung der Tätigkeit der Spezialisten auf den Gebieten Spurensuche und -sicherung, Mord- und Terroruntersuchung, der Untersuchung von Bränden und Havarien, des Beherrschens der Sprengtechnik sowie zur Qualifizierung der Vorkommnisuntersuchung.

Die Realisierung der Spezialistenausbildung, an der insgesamt 266 stellvertretende Abteilungsleiter, Referatsleiter und ihre Stellvertreter sowie Untersuchungsführer der Linie IX teilnahmen, erfolgte unter teilweiser Einbeziehung von Mitarbeitern anderer operativer Linien und der Hochschule des MfS sowie von Fachkräften anderer staatlicher Einrichtungen.